
Audi RS Q8 performance – Antriebstechnologie und Fahrodynamik

Zu allem bereit: der Achtzylinder in zwei Leistungsstufen

Der neue RS Q8 (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 13,6-13,0; CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 310-295; CO₂-Klasse: G) beeindruckt mit einer Leistung von 441 kW (600 PS) und einem Drehmoment von 800 Nm, das zwischen 2.200 und 4.500 Umdrehungen pro Minute anliegt. Diese Leistung des doppelt aufgeladenen Achtzylinders ermöglicht eine herausragende Fahrodynamik. In nur 3,8 Sekunden beschleunigt der RS Q8 (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 13,6-13,0; CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 310-295; CO₂-Klasse: G) auf 100 km/h. Die Höchstgeschwindigkeit beträgt elektronisch abgeregelt zunächst 250 km/h, lässt sich auf Wunsch aber auf 280 km/h oder maximal 305 km/h steigern. Der RS Q8 performance (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 13,6-13,1; CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 310-297; CO₂-Klasse: G) absolviert den Spurt auf 100 km/h dank der Leistungssteigerung auf 471 kW (640 PS) und 850 Nm Drehmoment in nur 3,6 Sekunden. Der weiterentwickelte Achtzylinder bietet nicht allein mehr Leistung im Vergleich zum Serienmodell des RS Q8*, sondern ist darüber hinaus der stärkste in Serie gefertigte Verbrennungsmotor in der Geschichte der Audi Sport GmbH. Die neuentwickelte und gewichtsreduzierte Abgasanlage ermöglicht dank Gegendruckreduzierung nicht nur die höhere Leistung des RS Q8 performance*, sondern sorgt darüber hinaus für ein noch sportlicheres und emotionaleres Klangbild. Auf Wunsch kann sie durch die RS-Sportabgasanlage ersetzt werden. Sie sorgt für ein abermals gesteigertes Sounderlebnis und hebt sich optisch durch schwarz glänzende Endrohre hervor. „Der neue RS Q8 performance* wie auch der RS Q8* verkörpern Sportlichkeit und Eleganz auf höchstem Niveau. Im Top-Modell der Baureihe des Q8 vereinen sich die Leidenschaft für Performance und die Ansprüche an Prestige und Alltagstauglichkeit zu einem faszinierenden Erlebnis“, sagt Rolf Michl, Geschäftsführer der Audi Sport GmbH.

Fahrodynamik für maximalen Fahrspaß: das selbstsperrende Mittendifferenzial

Beide Varianten des neuen RS Q8* verlassen das Werk mit permanentem Allradantrieb quattro, den die Audi Sport GmbH serienmäßig an eine 8-stufige tiptronic mit schnelleren Schaltzeiten koppelt. Ein rein mechanisch arbeitendes Mittendifferenzial, kompakt und leicht in seiner Bauweise, verteilt die Antriebskräfte im Verhältnis 40 zu 60 auf Vorder- und Hinterachse. Tritt Schlupf auf, schickt es maximal 70 Prozent Antriebsmoment nach vorn, bis zu 85 Prozent nach hinten. Die Arbeit des Mittendifferenzials mündet in einem präziseren Kurvenverhalten, weniger Untersteuern sowie exakterem Einlenkverhalten.



Stand: 11/2024